

"Kreditfabriken" bedrohen die heimischen Retailbanken



Dr. Michael Preissl, Manager Accenture

Credit: Accenture

Fotograf: Franco Garzarolli



Mag. DI Roland Smertnig, Partner Accenture

Credit: Accenture

Fotograf: Franco Garzarolli

Utl.: Konsumkreditspezialisten zwischen 2000 und 2004 um 33 Prozent gewachsen =

Wien (OTS) - "Der Wettbewerb am Konsumkreditmarkt wird in den kommenden Jahren durch neue Markteintritte und Ersatzprodukte stark zunehmen. Die sogenannten 'Kreditfabriken' bedrohen daher die heimischen Retailbanken", erklärt Mag. DI Roland Smertnig, Partner im Bereich Financial Services beim Management-, Technologie und Outsourcing-Dienstleister Accenture. Die traditionellen Retailbanken haben derzeit noch einen Marktanteil von 71 Prozent. Die Konsumkreditspezialisten weiten jedoch ihre Marktanteile auf Kosten der Retailbanken kontinuierlich aus. Die Kreditfabriken sind zwischen 2000 und 2004 um 33 Prozent gewachsen.

Der österreichische Konsumkreditmarkt ist in den letzten Jahren mit durchschnittlich vier Prozent per anno auf 26 Milliarden Euro im Jahr 2005 angestiegen. "Die Wachstumstreiber waren niedrige Zinsen und die steigende Bereitschaft zum Kauf hochwertiger Güter", betont Smertnig. "Der österreichische Markt ist aber im europäischen

Schnitt relativ gesättigt und weist nur geringes Wachstumspotenzial auf", so der Accenture-Banken-Experte.

Gründe dafür seien eine hohe Marktdurchdringung, eine kulturelle Aversion gegen Kredit, das moderate makroökonomische Wachstum und der geringe Wettbewerbsdruck, der bislang in Österreich herrschte. In den kommenden Jahren sei ein Wachstum von zwei bis fünf Prozent zu erwarten, so die Marktprognose von Accenture.

8-Prozent Marktanteil für Konsumkreditspezialisten

Innerhalb der Retailbanken hat die Bank Austria Creditanstalt mit 19 Prozent den größten Marktanteil, gefolgt von den Sparkassen und den Raiffeisenbanken. Die Konsumkreditspezialisten wie die GE Money Bank, ING-DiBa Austria, easybank und die Generali Bank haben einen Anteil von acht Prozent. "Der Wettbewerb wird sich bei verhaltenem Marktwachstum verschärfen", betont Dr. Michael Preissl, Konsumkredit-Experte bei Accenture in Österreich.

Kreditentscheidung in drei Minuten

'Den österreichischen Retailbanken fehlen innovative Ansätze in den Bereichen Produktdifferenzierung und Prozesseffizienz als Antwort auf die Bedrohung durch die Kreditfabriken', unterstreicht Preissl. Es gebe nur eine geringe Zahl innovativer Konsumkredit-Produkte, und die Konsumkredite werden in der Regel direkt in den Filialen bearbeitet.

Konsumkreditspezialisten sind mit effizienten Prozessen, innovativen Produkten und Vertriebskanälen erfolgreich. Sie haben eine durchschnittliche Gesamtbearbeitungszeit von 32 Minuten für einen standardisierten Ratenkredit. Bei der norisbank werden zum Beispiel schon mehr als 20 Prozent der neuen Verträge online abgeschlossen. Die GE Money Bank fällt die Kreditentscheidung innerhalb von drei Minuten.

Produktvielfalt und Prozessoptimierung

'Der Bankensektor wird sich wie die Automobilindustrie in den 90er Jahren entwickeln: zunehmende Produktvielfalt nach außen bei gleichzeitiger Vereinfachung der Produktionsabläufe und einer Reduktion der Fertigungstiefe nach innen', betont Preissl. So hat der Bankensektor in Österreich derzeit eine Fertigungstiefe von 90

Prozent. Bei einer Reduktion der Fertigungstiefe analog der Automobilindustrie sind im Bankenbereich Kosteneinsparungen bis zu 30 Prozent möglich.

Über Accenture:

Accenture ist ein weltweit agierender Management-, Technologie- und Outsourcing-Dienstleister. Mit dem Ziel, Innovationen umzusetzen, hilft das Unternehmen seinen Kunden durch die gemeinsame Arbeit leistungsfähiger zu werden. Umfangreiches Branchenwissen, Geschäftsprozess-Know-how, internationale Teams und hohe Umsetzungskompetenz versetzen Accenture in die Lage, die richtigen Mitarbeiter, Fähigkeiten und Technologien bereitzustellen, um so die Leistung seiner Kunden zu verbessern. Mit über 133.000 Mitarbeitern in 48 Ländern erwirtschaftete das Unternehmen im vergangenen Fiskaljahr (zum 31. August 2005) einen Nettoumsatz von 15,55 Milliarden US-Dollar. Die Internet-Adresse lautet <http://www.accenture.at>

Rückfragehinweis:

Accenture, Mag. Katharina Riedl
1010 Wien, Börsegebäude, Schottenring 16
Tel.: 01/ 20502 33048, Fax: 01/ 20502 1
E-Mail: katharina.riedl@accenture.com
<http://www.accenture.at>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0097 2006-09-19/11:06

191106 Sep 06

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20060919_OTS0097